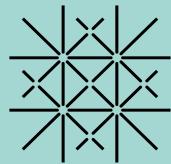


RENDITE-STUDIE ZU SCHWEIZER VENTURE CAPITAL FONDS

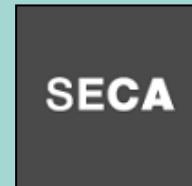
Dezember 2025

Datenerhebung
und Analyse



University
of Basel

Partner und
Co-Herausgeber



Zusammenfassung

Erste umfassende Rendite-Studie zu Schweizer Venture Capital

Die Universität Basel, SECA und Deep Tech Nation Switzerland veröffentlichen die erste Rendite-Studie zu Schweizer Venture Capital (VC) Fonds, um den Bedarf an robusten Performance-Daten zu decken und bisher unerreichte Einblicke in die Schweizer VC-Branche zu bieten. Aktuell verfügbare Rendite-Datenbanken decken die Schweiz nur unzureichend ab und weisen Lücken auf, die ihre Verwendung als zuverlässigen Benchmark einschränken.

Die Studie analysierte über CHF 3,5 Milliarden zugesagtes Investitionskapital von führenden Venture Capital Fonds in der Schweiz. Im Durchschnitt investierten diese Fonds 30% ihres Kapitals und 50% ihrer gesamten Investmentanzahl in Schweizer Startups. Dieser Anteil von Schweizer Start-ups ist signifikant höher als die entsprechenden Daten in aktuell verfügbaren Rendite-Datenbanken aufzeigen.

Ab nächstem Jahr wird diese Studie jährlich durchgeführt, um einen kontinuierlich aktualisierten Venture Capital Return Benchmark für die Schweiz zu etablieren.

Zusammenfassung

Trotz verfügbarem institutionellem Kapital bleibt Schweizer Venture Capital aktuell unterfinanziert

- Schweizer Venture Capital bleibt unterfinanziert, besonders im Hinblick auf Investitionen in späteren Phasen
- Obwohl beträchtliche institutionelle Mittel existieren, wird die Allokation in Venture Capital vernachlässigt
- Um Venture Capital für institutionelle Investoren zugänglich zu machen, sind bessere Renditezahlen erforderlich

Um fehlende Performance-Daten bereitzustellen, wurde unabhängige Rendite-Studie durchgeführt

- Die neue Return-Studie hat Daten von 18 Schweizer Venture Capital-Managern erhoben, die über 40 Fonds verwalten
- Die Teilnehmenden gaben Auskunft zur Anlagestrategie und zu den auf Cashflow-Daten basierenden Renditen der Fonds

Anlagestrategie: Schweizer VCs investieren 30% des Kapitals in Schweiz mit Fokus auf Technologie

- Durchschnittlich investieren Schweizer VCs 30% ihres Kapitals und 50% ihrer gesamten Investitionen in Schweizer Start-ups
- Der typische Schweizer VC-Fonds investiert primär in die Technologiebranche und verwaltet 17 Unternehmen pro Fonds

Markt-Renditen: Schweizer VCs auf Augenhöhe mit europäischen VCs und mit besserer Performance in jüngeren Fonds-Jahrgängen

- Die Renditen des Schweizer Risikokapitals sind im Vergleich zu europäischen Benchmarks wettbewerbsfähig
- Jüngere Fonds aus den Jahren 2020 bis 2024 zeigen eine bessere Performance im Vergleich zu Europa

Fund-of-Fund (Dach-Fond): Investition in Schweizer VC von 2014 bis 2020 hätte eine IRR von 14% erzielt

- Die Studie simulierte einen Fund-of-Fund mit Investitionen von 2014-20, um einen realistischen Anlagehorizont darzustellen
- Eine Fund-of-Fund-Investition in diesem Zeitraum bis Ende 2024 hätte eine IRR von 14 % realisiert (entspricht 1,5x TPVI)
- 84% des zugesicherten Kapitals wären abgerufen und 22% des eingezahlten Kapitals ausgeschüttet worden

Die Studie wird zukünftig jedes Jahr wiederholt, um einen wiederkehrenden Benchmark zu etablieren

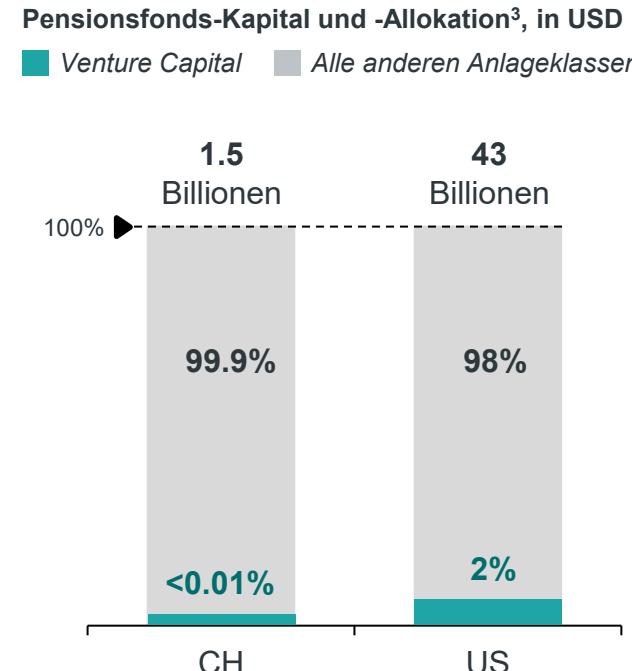
- Die Studie wird jährlich wiederholt, um einen wiederkehrenden Benchmark mit zunehmender Marktabdeckung zu ermitteln
- Weitere Einblicke und die Entwicklung der Renditen im Laufe der Zeit werden wiederkehrend veröffentlicht

Schweizer VC-Sektor bleibt trotz verfügbarem institutionellem Kapital unterfinanziert, auch auf Grund von fehlendem Daten

Schweizer Venture Capital bleibt unterfinanziert...

- Während Frühphasen-Finanzierungen einfacher sind, haben Schweizer Start-ups in späteren Phasen Schwierigkeiten, Wachstumskapital zu finden¹
- Investitionen in Wachstumskapital nahmen von 2022 bis 2024 stärker ab im Vergleich zu Seed-Runden¹
- Starke Abhängigkeit von ausländischem Kapital (>80% Auslandsfinanzierung), weist auf Lücke in lokalen Finanzierungsmöglichkeiten hin²

.. trotz Verfügbarkeit von institutionellem Kapital, aufgrund geringer Allokation



Ein wesentlicher Grund für die geringe Allokation sind fehlende robuste Renditedaten

- Pensionskassen nennen die fehlende Datenbasis als eines der drei wichtigsten Hindernisse für Investitionen in VC⁴
- Institutionen, die ihre Beteiligung an Venture Capital erhöhen möchten, benötigen zuverlässige und transparente Renditedaten
- Die bestehenden Datenbanken zu Renditen decken die Schweiz nicht ausreichend ab

Bedarf an robusten und unabhängigen Renditedaten in der Schweiz

1) Swiss Venture Capital Report 2024

2) Deep Tech Nation Switzerland Deep Tech Report 2025

3) Federal Statistical Office Switzerland, OECD Global Pension Statistics (for US data), NCPERS 2025
Public Retirement Study, Swisscanto Pensionskassenstudie 2024, WTW Global Pension Assets Study 2025,

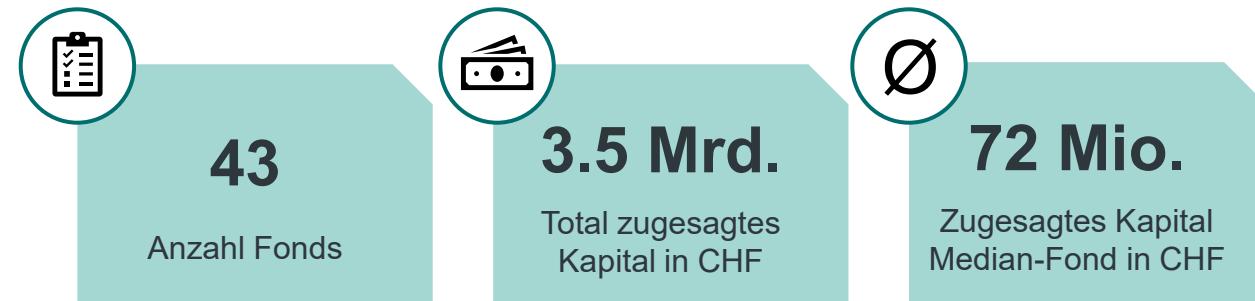
4) Atomico State of European Tech 24 Report

Um die existierende Datenlücke zu schliessen, wurde die Rendite-Studie zu Schweizer Venture Capital umgesetzt

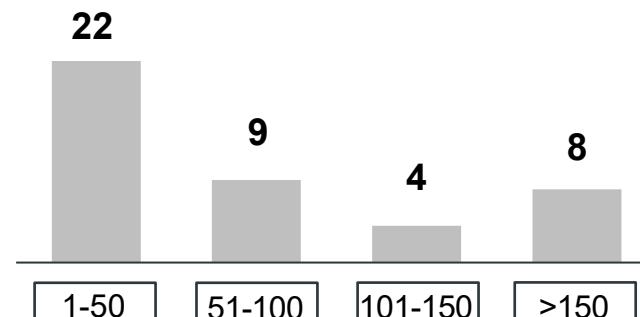
Studienumfang	
Herausgeber	Universität Basel SECA Deep Tech Nation Switzerland
Teilnehmende	Schweizer VC-Investoren mit Fokus in verschiedenen Investment-Phasen und Sektoren
Datenbasis	Fondsinformationen und Cashflow-Daten zur Berechnung von Renditen
Vintage-Jahre	2000-2024
Erhebungszeitraum	August 2024 bis Februar 2025



Studienabdeckung und Kennzahlen

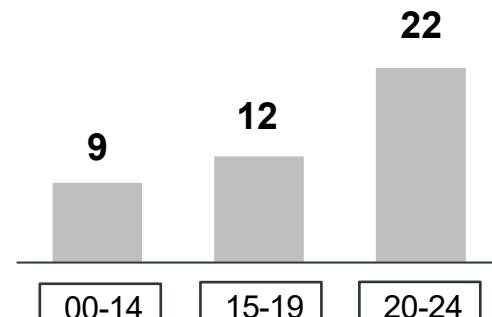


Verteilung Fondsgrössen, # Fonds



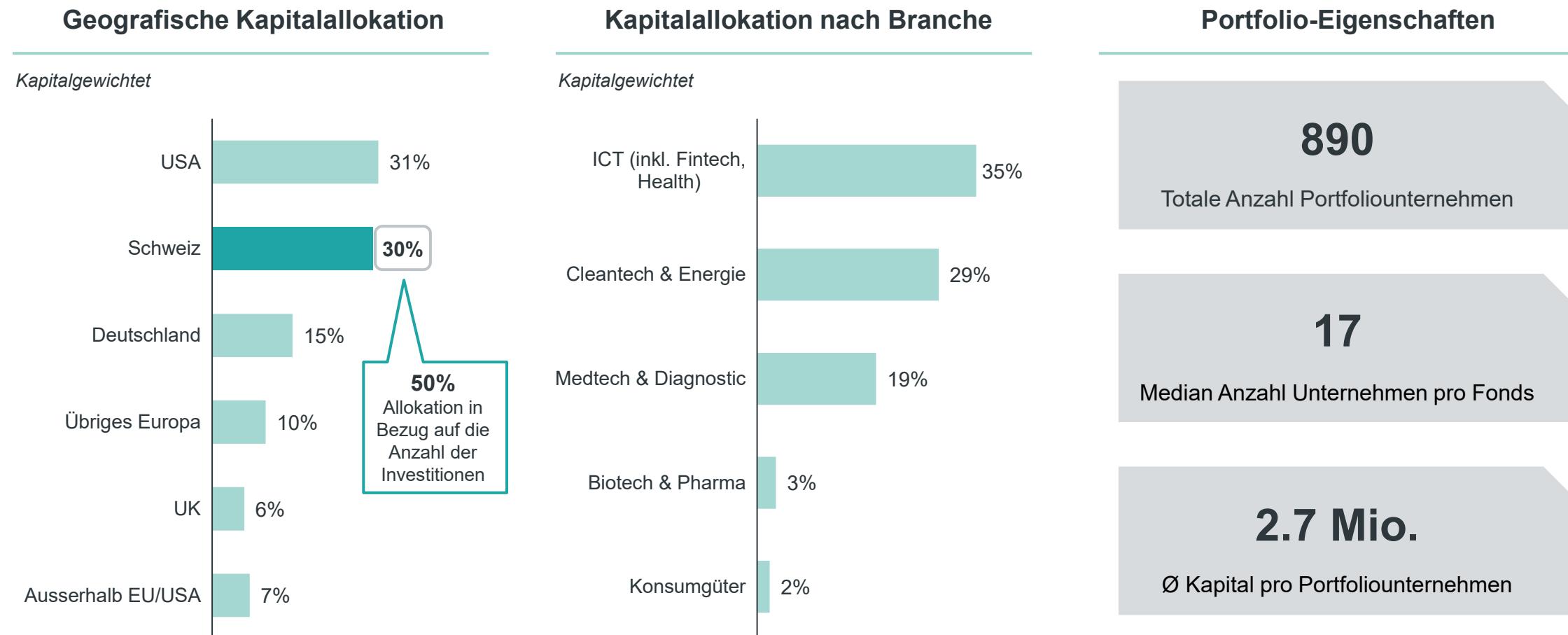
Zugesagtes Kapital pro Fonds in CHF Mio.

Verteilung Vintage-Jahre



Fonds Vintage-Jahre

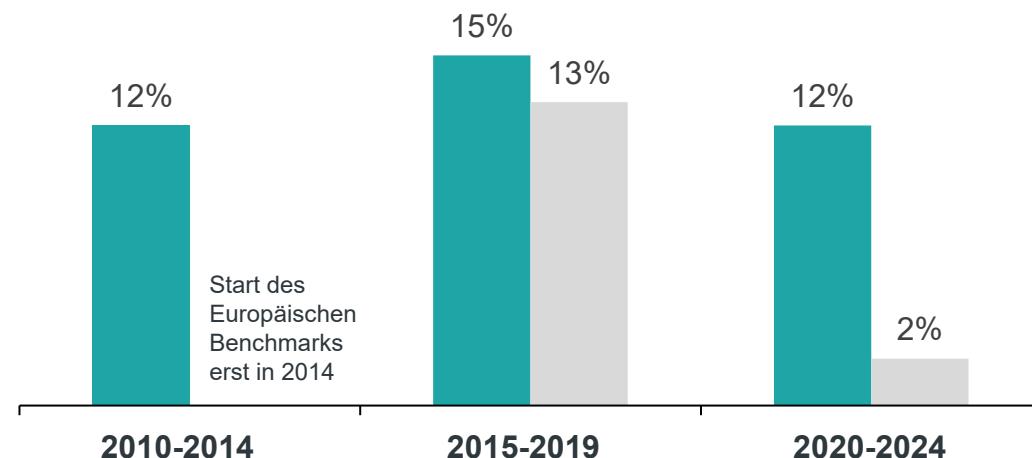
Anlagestrategie: Schweizer VCs investieren 30% des Kapitals in der Schweiz mit Fokus auf die Technologiebranche



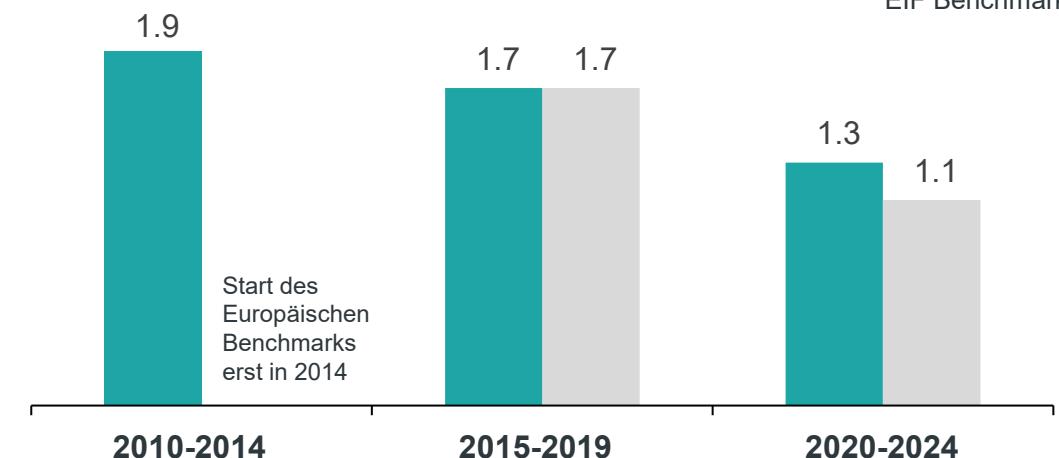
Markt-Renditen: Schweizer Venture Capital auf europäischem Niveau, mit besserer Performance in jüngeren Jahrgängen

Schweizer Venture Capital Renditen vs. European Investment Fund VC Performance Benchmark¹ – 2010 bis 2024

Pooled Horizon Return (IRR),
Benchmark in EUR



Total Value to Paid-in Capital (TVPI),
Benchmark in EUR



Anzahl
Fonds

4

10

234

17

390

4

10

234

17

390

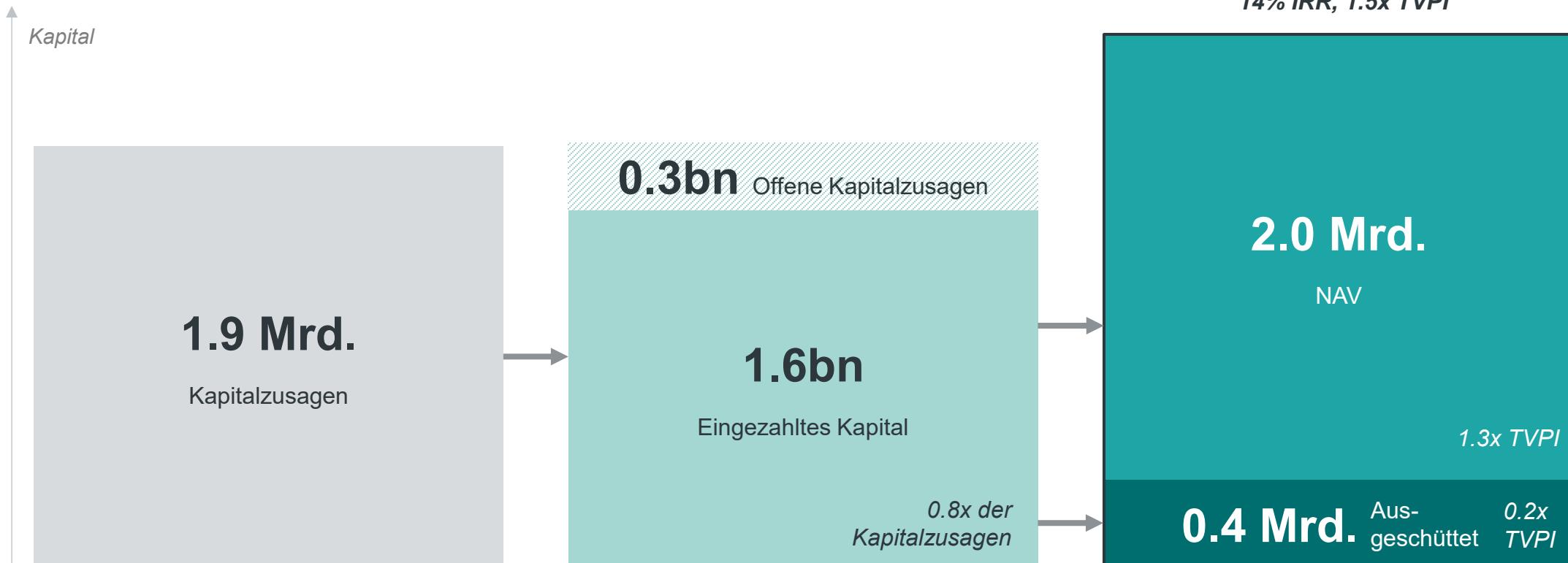
¹) Der europäische VC-Benchmark ist eine Initiative des European Investment Fund und von BlackRock (<https://trackvc.eu/>), die Performance-Daten von VC-Fonds in Europa liefert. Die Daten umfassen 653 Fonds mit Laufzeiten von 2014 bis 2024 (Stand 31. März 2025). Die Jahrgangsgruppen werden mittels einfacher Durchschnittsberechnung aggregiert.

Fund-of-Fund: Investitionen in Schweizer VC von 2014-2020 hätten eine IRR von 14% bzw. einen TVPI von 1,5x erzielt

Fund-of-Fund Simulation per 2024, Vintage Jahre 2014-2020, in CHF

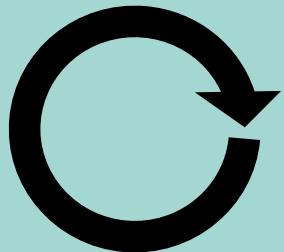
Total: 2.4 Mrd.

14% IRR, 1.5x TVPI



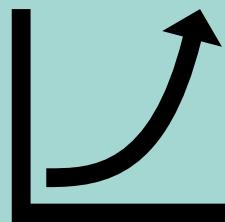
Die Fund-of-Fund Simulation repliziert einen Investor, der in alle Fonds der Vintage-Jahre 2014 bis 2020 investiert hat. Dieser Anlagehorizont wurde ausgewählt, um einen Investitionszeitraum von 10 Jahren abzudecken und eine ausreichende Zeitspanne zur Investmentallokation zu ermöglichen. Die Performance-Ergebnisse beziehen sich auf den Zeitpunkt der Studie Ende 2024. Die selektierte Fund-of-Fund-Stichprobe umfasst 15 Fonds, die von 11 verschiedenen GPs verwaltet werden.

Jährliche Aktualisierung der Studie zur Etablierung eines Benchmark-Index und Ableitung neuer Erkenntnisse



Wiederkehrendes
Benchmarking

- Benchmark-Studie wird jährlich wiederholt
- Analyse der Performance-Entwicklung im Zeitverlauf



Erweiterung des
Analyseumfangs

- Einführung weiterer Dimensionen zur Erweiterung der Analyse
- Zunehmende Erkenntnisse über die Zeit

Studienautoren und Herausgeber

Forschung und Analyse



Prof. Pascal Gantenbein

Professor für Finanzmanagement
Abteilung Finanzmanagement
Mail: pascal.gantenbein@unibas.ch

Yannik Büche

Forschungsassistent (PhD)
Abteilung Finanzmanagement
Mail: yannik.bueche@unibas.ch

Die Universität Basel ist die älteste Hochschule der Schweiz. Sie betreibt u.a. Forschung im Bereich Venture Capital mit besonderem Fokus auf Investitionsstrukturen und Renditen der Anlageklasse. Die systematische Erhebung relevanter VC-Daten ermöglicht eine fundierte Analyse der Performance der Anlageklasse und liefert neue Erkenntnisse zur weiteren Professionalisierung und Optimierung der institutionellen und regulatorischen Rahmenbedingungen für Venture-Capital-Aktivitäten in der Schweiz.

Partner und Co-Herausgeber



Thomas Heimann

Chair VC Chapter, Deputy General Secretary SECA
Swiss Private Equity & Corporate Finance Association
Mail: thomas.heimann@seca.ch

Die SECA Swiss Private Equity & Corporate Finance Association repräsentiert die schweizerischen Private-Equity-, Venture-Capital- und Corporate-Finance-Gebiete. Die SECA hat das Ziel, die Private-Equity- und Corporate-Finance-Aktivitäten gegenüber den massgebenden Zielgruppen und in der Öffentlichkeit zu vertreten. Zudem werden der Austausch von Ideen und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern und deren Kundschaft gefördert. Die Förderung der beruflichen Fortbildung sowie die Entwicklung von ethischen Verhaltensregeln und deren Umsetzung sind weitere Aufgabengebiete.



Dario My

Head Venture Hub Switzerland
Deep Tech Nation Switzerland Foundation
Mail: dario.my@deeptechnation.ch

Die Deep Tech Nation Switzerland Stiftung ist eine private, gemeinnützige Initiative, die von führenden Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und Universitäten unterstützt wird. Wir agieren als treibende Kraft, um die Schweiz als weltweit führende Deep-Tech-Nation zu positionieren. Ihr Fokus liegt darauf, Startups und Scale-ups zu befähigen, globale Akteure in ihrem Markt zu werden, die Venture-Capital-Investitionen auf jährlich CHF 5 Milliarden zu verdoppeln und 100'000 Arbeitsplätze bis 2033 zu schaffen. Als neutraler Katalysator gestaltet sie die Zukunft der Schweiz, damit andere gründen, skalieren und investieren können.

RENDITE-STUDIE ZU SCHWEIZER VENTURE CAPITAL FONDS

Dezember 2025

Dateninterpretation und Vertraulichkeit

Die Daten wurden systematisch ausgewertet und die Ergebnisse an die Anforderungen des Zielpublikums angepasst. Da sich viele in der Schweiz ansässige VC-Fonds derzeit in der Investitionsphase befinden, müssen die Performance-Daten immer im Kontext der jeweiligen Fonds-Phase interpretiert werden.

Alle Antworten von teilnehmenden Fonds-Manager wurden unter höchsten Sicherheits- und Vertraulichkeitsstandards auf Schweizer Infrastruktur verarbeitet und gespeichert. Die Daten werden von der Universität Basel verwaltet und nur für nicht-kommerzielle akademische Forschungszwecke verwendet. Die Daten sind somit für Dritte nicht zugänglich und wurden aggregiert sowie anonymisiert, um eine Identifizierung der beteiligten Parteien ausschliessen.